# PRESSEMELDUNG

## 20. Internationales Ströck Austria - Meeting 2009, Wien 24.4. – 26.4.2009

# ESU – mit 3 facher WM Qualifikation!

Im international hervorragend besuchten Ströck – Meeting wurde allein schon durch den zweifachen Europarekord vom Mirna Jukic die geschichtliche Hochphase des österr. Schwimmsports aufgezeigt.

In diesem Feld bestätigte die neue Schwimmhochburg Eisenstadt aufs Neue die errungene Spitzenstellung.

- 3 Qualifikationen für die WM in Rom durch das Trio Birgit Koschischek, Maxim Podoprigora und Sebastian Stoss
- 5 Einzelsiege und 10 Medaillen in der Allg. Klasse
- 3 Einzelsiege und 7 Medaillen in den Jugendklassen
- Gewinner der Sonderprämie für den besten Verein Österreichs
- 2 Nominierungen für die Universiade durch Martin Cernansky und Sasha Schwendenwein, sofern diese das Limit für die WM im zweiten Anlauf als Vierte noch schafft.

Am ersten Wettkampftag gab es zwei überlegene Siege durch Birgit Koschischek über 100m Delphin und Sebastian Stoss über 200m Rücken sowie zwei weitere Medaillenplätze von Sasha Schwendenwein (2. über 200m Freistil) und Max Podoprigora (3. über 100m Brust).

Während Birgit Koschischek hauchdünn um 2 Hunderstel das Limit für die WM versäumte, war für Sebastian Stoss schon am ersten Tag die Sache klar.

Tag 2 brachte dann sowohl für Birgit als auch für Max Podoprigora die erlösende Lautsprecherdurchsage : „.. Sieg über 100m Freistil in 55,50 für Birgit Koschischek und WM Limit; Sieg über 200m Brust in 2,12.77 für Max Podoprigora und WM Limit …“

Sasha Schwendenwein versuchte über 200m Delphin ihre Chance, musste sich aber mit Platz 2 hinter der Slowakin Anja Clinar knapp geschlagen geben und blieb 1 Sekunde über dem WM Limit.

Sebastian Stoss schwamm ohne Leistungsdruck über 100m Rücken in 56,63 einen klaren Sieg ins Trockene.

Weiter A Finalisten waren Marcel Schaufler mit Platz 4 über 100m Freistil in 51,44 und Nachwuchsschwimmer Felix Bienert über 200m Delphin in 2,10,95 und Platz 8.

Der Schlusstag brachte nochmals zweimal Silber. Birgit Koschischek blieb über 50m Freistil nur 1 hunderstel Sekunde hinter Fabienne Nadarajah (25,86).

Sasha Schwendenwein wurde über 400m Freistil mit hervorragenden Finish ebenfalls nur knapp geschlagen.

In der Gesamtwertung dieses stark besetzten intern. Meetings, dotiert mit Preisgeldern, erreichte Eisenstadt die Plätze 3 Max Podoprigora, 4 Birgit Koschischek, 5 Sasha Schwendenwein, 9 Sebastian Stoss sowie die Prämie für die beste Vereinsleistung.

In den Jugendklassen gab es für die Eisenstädter weitere hervorragende Medaillenränge und Platzierungen, wobei mit dem 14 jährigen Richard Giefing wieder ein besonderes Talent heranreift.

Junioren: Felix Bienert 200m D Platz 3
Jugend: Fabian Szekely 200m D Platz 5
Schüler 1: Richard Giefing 50m R, 400m L, 200m L jeweils Platz 1,
50m B Platz 2, 200m R Platz 3 und 100m R Platz 5
Schüler 2: Jan Koller 50m R Platz 3, 200m R, Platz 4 , 100m R Platz 5